

Mehrsprachigkeit – Identität – Authentizität

Tagung am 15. und 16. November 2018, Universität Augsburg

Call for papers

Mehrsprachigkeit prägt unseren Alltag und gilt als Komponente von Identität. Egal, welche konkret-individuellen Formen der Inneren und/oder Äußeren Mehrsprachigkeit in einer Kommunikationssituation auftreten: Das Sprachverhalten gibt immer auch Auskunft darüber, wer wir sind oder wer wir sein wollen.

Sprachverwendung und damit verbundene Einstellungen im weiteren Sinne (z. B. Sprachloyalität, Sprachbewusstsein, sprachliche Ideologien usw.) können dazu beitragen, dass sich SprecherInnen durch ein ‚sprachliches Identitätsband‘ verbunden fühlen. Gerade bei deutschbasierten Minderheitensprachen kann dies als ein Faktor des Spracherhalts wirken.

Den individuellen Sprachgebrauchsformen in einem persönlichen, lokalen oder regionalen Umfeld weisen SprecherInnen häufig identitätsstiftende Funktion zu. Die identifizierende Funktion von Sprache kann aber auch ausbleiben, wo Sprache von den Sprachbenutzern als nicht authentisch beurteilt wird; exemplarisch sei auf die Reaktion von SprecherInnen bezüglich der Verwendung einer bestimmten Varietät auf Werbeplakaten, in Anzeigenblättern oder bei der Synchronisierung von Filmen verwiesen. Die für die Identität als wichtig empfundenen Varietäten laufen in solchen Situationen Gefahr, einen gewissen Authentizitätsverlust zu erfahren.

Die Tagung mit dem Rahmenthema *Mehrsprachigkeit – Identität – Authentizität* möchte Forschungsprojekte aus synchroner, diachroner, gesprochensprachlicher und schriftsprachlicher Perspektive vereinen, die in erster Linie Mehrsprachigkeitsverhältnisse (*Innere* und *Äußere Mehrsprachigkeit*) in Verbindung zu Identität und/oder Authentizität untersuchen und reflektieren.

Die Tagung findet vom 15. bis 16. November 2018 an der Universität Augsburg statt. Wir bitten Sie um Zusendung Ihres – deutsch- oder englischsprachigen – Abstracts (ca. 300 bis 350 Wörter), aus dem Ihre Forschungsfrage, mögliche Hypothesen und die methodische Herangehensweise hervorgehen, bis zum 31. Mai 2018 an variationslinguistik@philhist.uni-augsburg.de. Eingereichte Abstracts werden anonym begutachtet. Die Konferenzsprachen sind Deutsch und Englisch.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

Alfred Wildfeuer

Sebastian Franz